

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Dienst-Notizen

[urn:nbn:de:bsz:31-349689](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-349689)

D i e n s t - N o t i z e n .

E r n e n n u n g e n .

Der Oberhofrath Dr. Maler wurde zum Director der Sanitäts-Commission mit dem Charakter als Geheimer-Rath III. Classe ernannt.

C h a r a k t e r i s i r u n g e n .

Dem Physicus Dr. Reinhard zu Schopfheim, dem Kreis-Oberhebarzte Dr. Bils, und dem Hofmedikus Kölruter dahier ist der Charakter eines Großherzoglichen Medizinal-Raths gnädigst ertheilt worden.

E h r e n - A u s z e i c h n u n g e n u n d B e l o h n u n g e n .

Der Physicus Dr. Harber in Nabolphzell, welcher viele von wüthenden Hunden gebissene und auch einige wasserscheue Personen mit ausgezeichneter Geschicklichkeit, Unverdroffenheit und Berachtung aller Gefahr behandelt hat, ist im Regierungsblatte deshalb belobt worden, und hat eine Remuneration von 150 fl. erhalten. Der Landchirurg Grüner daselbst erhielt aus dem nämlichen Grunde, und weil er einen, von der Wasserscheue befallenen, Postillion in sein Haus aufnahm und bis zu seinem Ende behandelte und pflegte, die kleine goldene Civil-Verdienst-Medaille.

B e f ö r d e r u n g e n .

Der practische Arzt und Staabschirurg Kufmaul in Graben ist zum Landchirurg in Emmendingen und der Staabschirurg Frech in Stühlingen zum Landchirurg in Stockach befördert worden.

Besoldungs = Zulagen.

Dem Medizinalrathe Dr. Reinhard zu Schopfheim; dem Physicus Dr. Röchlin zu Kork; dem Physicus Dr. Grieselich zu Schwezingen und dem Physicus Dr. Bauer zu Eppingen, ist eine Personal = Zulage von jährlichen 100 fl. gnädigst ertheilt worden.

Anstellungen.

Der practische Arzt Dr. Diez von Mannheim, ist zum Physicus in Philippsburg; der Assistenzarzt Dr. Wimmer zu Breisach, zum Physicus in Hornberg; der practische Arzt Krieg in Haslach zum Assistenzarzte in Appenweiler; der Militairchirurg Roth dahier zum Landchirurg in Ladenburg; der Oberwundarzt Schöpflin in Deutschneureuth zum Staatschirurg zu Eberbach; der practische Arzt und Oberwundarzt Dr. Schmidt aus Bruchsal zum Staatschirurg in Graden; der Oberwundarzt Johann Baptist Heim von Friklingen zum Staatschirurg in Heiligenberg; der Oberwundarzt Dimmler zu Hausach zum Landchirurg in Wolfach; der Oberwundarzt Kraft zu Haslach zum Staatschirurg daselbst; der Oberwundarzt Münzer zu Möhringen zum Staatschirurg allda ernannt worden.

Licenz = Ertheilungen.

Unbeschränkte Licenz zur Ausübung der innern Heilkunst erhielten, nach erstandener rigoroser Prüfung, die Candidaten:

Koos aus Engen;

Eck aus Dietigheim;

Dr. Niethammer aus Steinbach;

Dr. Haug aus Rastadt;

Diebold aus Bruchsal;

Schürmeier aus Freiburg.

Ebenso zur Ausübung der höhern Chirurgie die Candidaten:

Straub von Baden;
 Pfaff aus Haslach;
 Dr. Molitor aus Gernsbach;
 Widdenhorn aus Sipplingen;
 Dr. Haug aus Rastatt.

Als Hebärzte wurden licenzirt die Candidaten:

Straub von Baden;
 Dr. Molitor aus Gernsbach;
 Dr. Haug aus Rastatt.

Als Pharmaceuten die bisherigen Apothekergehülffen:

Müller aus Neckar-Bischofsheim;
 Klein aus Hanau;
 Salzer aus Bretten.

Als Thierärzte I. Classe sind, nach erstandener rigoroser Prüfung, recipirt worden:

Baptist Ummenhofer von Willingen;
 Alois Lorenz von Singheim;
 Karl Lösch von Forchheim.

Pensionirungen.

Physicus Dr. Hosp zu Borberg, und der Staatschirurg Schröder zu Liel, wurden pensionirt.

Gestorben sind:

Physicus Dr. Succow zu Hornberg;
 Hofrath Dr. Hirsch zu Bruchsal;
 Geheimerrath Dr. Flachsland dahier;
 Geheimerrath Dr. Schweikhardt dahier;
 Medizinalrath Herbst dahier;
 Physicus Dr. Bihrer zu Selbach.